

# Ausgaben je Schülerin und Schüler

## Die Daten des statistischen Bundesamtes

Im Februar diesen Jahres hat das Statistische Bundesamt - wie in jedem Jahr - die Zahlen zu den Ausgaben des Bundes und der Länder für die Schulen in Deutschland veröffentlicht. Die Zahlen beziehen sich, wegen der schwierigen Aufarbeitung der Daten auf das Jahr 2013. Die Landeselterninitiative hat in einer Pressemitteilung im Februar schon dankenswerterweise darauf hingewiesen, dass die Zahlen für das Saarland keine Luftsprünge verheißen. Grund genug, sich einzelne Punkte genauer anzuschauen.

Das Statistische Bundesamt schreibt zu den Daten: „Datengrundlage für die Berechnungsergebnisse in nationaler Systematik sind die Rechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte für den Aufgabenbereich Schule und Schulverwaltung und die Angaben der Schulstatistik zu Schülern, Lehrern und Unterrichtsstunden. Die Personalausgaben werden um unterstellte Sozialbeiträge für verbeamtete Lehrkräfte sowie Beihilfeaufwendungen ergänzt. Für die Berechnung wurden Daten der Finanzstatistik für das Haushaltsjahr 2013 verwendet.“

Die Kennzahl „Ausgaben je Schülerin und Schüler an öffentlichen Schulen“ wird ermittelt, indem die Ausgaben für Personal, laufenden Sachaufwand und Investitionen an öffentlichen Schulen auf die Zahl der Schülerinnen und Schü-

ler an öffentlichen Schulen im Haushaltsjahr bezogen werden. Hierzu werden die Schülerzahlen der Schuljahre 2012/2013 und 2013/2014 gewichtet.

Unterschiede in der Höhe der Ausgaben je Schülerin und Schüler zwischen den Schularten und den Bundesländern können vor allem zurückgeführt werden auf:

- unterschiedliche Schüler-Lehrer-Relationen
- differierende Pflichtstundenzahlen der Lehrkräfte
- unterschiedliche Klassengrößen und Schulstrukturen (z. B. Ganztagsbetreuung)
- abweichende Besoldungsstrukturen und –niveaus
- Unterschiede in der Ausgestaltung der Lernmittelfreiheit
- Unterschiede in der zeitlichen Verteilung und Höhe von Investitionsprogrammen
- Unterschiede im Gebäudemanagement

Wo das Saarland im Ländervergleich steht, wird in folgender Tabelle deutlich, die die Ausgaben für öffentliche Schulen in Deutschland nach Ländern aufschlüsselt:

Ausgaben in Euro pro Schüler_in	Personalausgaben	Laufender Sachaufwand	Investitionsausgaben	Gesamtausgaben insgesamt
Deutschland	5300	800	300	6500
Baden-Württemberg	5300	800	400	6400
Bayern	5500	900	800	7300
Berlin	6400	1300	100	7800
Brandenburg	5400	900	300	6600
Bremen	5000	1100	200	6400
Hamburg	6000	2000	0	8000
Hessen	5400	1000	300	6700
Mecklenburg-Vorpommern	5200	1000	200	6400
Niedersachsen	5200	800	300	6200
Nordrhein-Westfalen	4800	700	100	5700
Rheinland-Pfalz	5200	600	300	6100
Saarland	5000	500	200	5700
Sachsen	5400	800	600	6700
Sachsen-Anhalt	6300	700	500	7400
Schleswig-Holstein	4700	800	300	5800
Thüringen	6900	800	300	8100

Die Längsschnittbetrachtung verdeutlicht noch mehr, dass das Saarland insbesondere in den Ländern 2005 bis 2013 stetigen Nachholbedarf bei den Ausgaben hatte. Lediglich in den Jahren 2009 und 2010 wurden größere Sprünge gemacht, die auffallen. Diese fanden aber in fast allen Bundesländern statt. Die Tabelle zeigt die Entwicklung der Ausgaben je Schüler\_in an öffentlichen Schulen für Deutschland insgesamt, das Saarland und Bremen.

Dieses Gesamtbild alleine mit dem Argument der Haushaltsnotlage kleinzureden verfängt angesichts der Zahlen von Bremen (zum Vergleich darunter) nicht. Besonders dramatisch erscheint sogar ein Rückgang im Jahr 2013.

In der Gesamtentwicklung kann man nachverfolgen, dass das Saarland bei den Ausgaben pro Schüler\_in quasi konsequent abgehängt ist. Es bleibt abzuwarten, wie die Zahlen sich in den Jahren nach 2013 entwickeln werden. Trotz aller gegenteiligen Beteuerungen scheint die Politik im Saarland immer noch nicht der Meinung zu sein, dass Bildung in unserem Bundesland eine Wertschätzung genießt, die im bundesweiten Vergleich mithalten kann. ■

**Matthias römer**

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Deutschland	4.900	5.000	5.100	5.200	5.600	6.000	6.200	6.300	6.500
Saarland	4.500	4.500	4.500	4.700	5.200	5.600	5.600	5.800	5.700
Bremen	4.900	5.100	5.000	5.100	5.500	6.100	6.300	6.300	6.400

Weitere Informationen gibt es unter:  
<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/BildungForschungKultur/BildungKulturFinanzen/BildungsfinaanzberichtTabellenteil5217102157005.html>